

Hochwasserinformation Nr. 3

Flussgebiet: Mittlere Elbe (Landkreis Elbe-Elster)

Herausgabezeitpunkt: Dienstag, 17. September 2024, 16:00 Uhr

1. Meteorologische und hydrologische Lage

In den letzten 24 Stunden fielen im tschechischen Teil des Einzugsgebietes der Elbe Niederschlagsmengen zwischen 10 - 40 mm.

Aktuell befindet sich in Sachsen der Pegel Schöna in der Alarmstufe III, am Pegel Dresden ist der Wasserstand bis knapp unter die Alarmstufe III gestiegen. Der Wasserstand am Pegel Riesa befindet sich derzeit im mittleren Bereich der Alarmstufe II.

Der Pegel Torgau hat derzeit einen Wasserstand von 600 cm (14 Uhr) erreicht, der Richtwert der Alarmstufe I (580 cm) wurde um 01.30 Uhr am 17.09.2024 überschritten. Die Alarmstufe I bleibt ausgerufen.

2. <u>Hochwassermeldepegel mit aktuellen Messwerten und Richtwasserständen der Alarmstufen</u>

		Aktueller	Differenz	Richtwasserstände				
		Wasserstand zum der Alarmstufen				Aktuelle		
Pegel	Gewässer	17.09.2024	16.09.2024		[cm]			Tendenz
		14:00	14:00					
		[cm]	[cm]	АΙ	ΑII	A III	A IV	
Torgau	Elbe	600	62	580	660	720	780	steigend
Mühlberg ¹⁾	Elbe	692	48					steigend

^{*} Uhrzeit ist in Sommerzeit (gesetzliche Uhrzeit)

¹⁾ Mühlberg ist kein Hochwassermeldepegel

3. Ausgerufene Alarmstufen

Für den Elbeabschnitt, rechtsseitig, von km 135 bis km 122 (Raum Mühlberg im Landkreis Elbe-Elster) bleibt die Alarmstufe I bestehen.

Hochwasser-	Alarm-	Auggerufen/beendet	gilt für		
Meldepegel	stufe	Ausgerufen/beendet	Kreis	Flussstrecke	
Torgau	1	vom 15.09.2024, 17:00	Lkr. Elbe-Elster	Elbe, km 135 bis km 122	

^{*)} eine einmal ausgerufene Alarmstufe gilt solange, bis eine andere ausgerufen bzw. diese ausdrücklich aufgehoben wurde.

4. Weitere Entwicklung / Prognose

Das Niederschlagsgehen im Einzugsgebiet der Elbe ist abgeflacht, im Laufe der Woche werden keine nennenswerten Niederschläge erwartet.

Das Tschechische Hydrometeorologische Institut (CHMU) prognostiziert derzeit für Mittwoch, den 18.09.2024 am Pegel Ústí nad Labem einen langgestreckten Hochwasserscheitel mit max. 1.620 m³/s. Es wird jedoch erwartet, dass die Wasserstände auf Grund der Steuerung der Moldaukaskaden danach nur langsam fallen.

Der sehr langgestreckte Hochwasserscheitel wird für die Pegel Schöna und Dresden sowie Riesa zwischen dem 18.9, bis hingestreckt zum 19.9. erwartet, abfallend von Schöna im Bereich der Alarmstufe III bis Riesa, welcher den Richtwert der Alarmstufe III eventuell nur knapp überschreitet.

Für den Pegel Torgau wird ein Überschreiten der Alarmstufe II derzeit nicht prognostiziert. Der Scheitelbereich wird derzeit in einer Höhe von ca. 630 cm erwartet und würde sich damit in mittleren Bereich der Alarmstufe I ausbilden.

Nach Information der 'Gemeinsamen Hochwasservorhersage' ist mit folgender Wasserstandsentwicklung zu rechnen:

Pegel	17.09.2024 (19 Uhr)	18.09.2024 (7 Uhr)	19.09.2024 (7 Uhr)
Dresden (km 55,6)	595	605	610
Riesa (km 108,4)	650	675	685
Torgau (km 154,2)	605	615	630

Wasserstände in MEZ (Sommerzeit) in cm

5. Ergänzende Hinweise

Die nächste Information erfolgt am Donnerstag, den 19.09.2024, sofern nicht eine veränderte hydrologische Lage eine frühere Mitteilung erforderlich macht.

Bitte nutzen Sie auch unsere Informationsplattform im Internet: https://peqelportal.brandenburg.de/flussgebiet.php?fgid=10&thema=karte

Im Auftrag

gez. Jenny Reusser